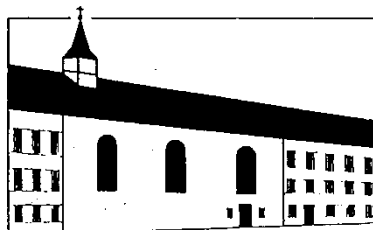


Evangelisch in Tirschenreuth, Waldsassen und Umgebung



Gemeindebrief

November 2024 – Januar 2025



Inhalt

Angedacht	3
Göttlicher Sommerabend in Waldsassen.....	4
„Nachtwanderung“ mit Stockbrot und Grillwürstchen.....	5
Kinderfrühstück „Das wortlose Buch“	6
Die Kirchenmaus.....	7
Ausflug des Evang. Frauentreffs Tirschenreuth	7
Weißwurstfrühstück mit Musik	8
Dank für das Kirchgeld.....	8
Besuch bei Frau Renate Schubert aus Waldsassen	9
Konfirmandenfreizeit in Silberbach	9
„Motor und message- Gottesdienst	10
Start ins neue Kiga-Jahr	11
Gottesdienste zum Anhören.....	11
Familiengottesdienst zum Erntedankfest	12
Stiftlandtag: Den Himmel gibt's echt.....	13
Kinderseite.....	15
Freud und Leid	16
Wir feiern Gottesdienst	17
Einladung zum Martinszug	21
Weihnachten im Schuhkarton	22
Andacht zur Jahreslosung.....	24
Stiftland-Kinderbibeltage	25
Ewigkeitssonntag.....	26
Frühschichten im Advent.....	26
Adventsmusik am 2. Advent in Tirschenreuth	26
Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstands	27
Gottesdienst am Altjahresabend	27
Winterkirche ab Januar im Krankenhaus Tirschenreuth.....	27
Gruppen und Kreise in Tirschenreuth	28
Gruppen und Kreise in Waldsassen	29
Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich	30
Ökumenische Bibelwoche	32
Ökumenischer Gottesdienst in Tirschenreuth	32
LEGO [®] - Kinderbibelwoche in Tirschenreuth	33
Fahrgemeinschaften	33
Bestellung Büchertisch	34
Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner.....	35

Angedacht

Novembergedanken

Wenn die Tage dunkler werden und es oft grau und neblig ist, dann kommen auch die Feiertage, an denen wir der Toten gedenken: Der staatliche Volkstrauertag, das katholische Allerheiligenfest und unser Ewigkeitssonntag.

Sollten wir nicht lieber das Leben als den Tod bedenken? Ich meine, wer den Tod nicht tabuisiert, der lebt bewusster. In der Bibel heißt es sogar dazu: „*Herr, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.*“

(Psalm 90,12).

Warum ist es klug, auch den Tod zu bedenken?

Das Wenigste im Leben ist wirklich sicher. Dass wir aber eines Tages sterben werden, das ist „todsicher“. Und wer dieses Wissen tief in sich trägt, der versucht so zu leben, dass mancher Streit und manche Dinge noch geregelt werden, bevor es zu spät ist. Das ist klug.

Für mich aber bewirkt das Nachdenken über das Leben und den Tod noch mehr. Ich stelle mir die Frage, wie ist das Leben überhaupt entstanden. Die Naturwissenschaft kann dies noch nicht richtig erklären. Irgendwann haben sich Moleküle zu einer DNA verbunden, haben einen Zellkern gebildet mit einer Zellmembran und sind lebendig geworden, erklärt sie. Aber wie kann tote Materie lebendig werden? Selbst wenn eines Tages erklärbar sein wird, dass unter bestimmten Umständen Materie zum Leben erweckt werden kann, dann bleibt dies für mich ein Wunder, ein Wunder Gottes.

Die Bibel beschreibt den Grund, warum es Leben auf Erden gibt: Gott wollte das Leben, er wollte uns Menschen, weil er uns liebt. Und seine Liebe zu uns hört mit dem Tod nicht auf. Wer den Tod nicht als Ende versteht, der braucht ihn auch nicht zu tabuisieren. Der Tod verliert dann zumindest etwas von seinem Schrecken. Vielleicht hilft dies, auch in den dunklen und nasskalten Tagen etwas fröhlicher nach vorne zu blicken.



Ihr

Andreas Kraft

Pfarrer Andreas Kraft

Göttlicher Sommerabend in Waldsassen



„Himmel, Erde, Luft und Meer, zeugen von des Schöpfers Ehr“, so lautete das Motto des Gottesdienstes im Garten der Evang. Kirchengemeinde Waldsassen am 21. Juli. Das Wetter untermalte dabei ein paar Mal punktgenau die

Predigt von Pfr.in Stefanie Schön und Pfr. Andreas Kraft. Mit einem gemütlichen Abendessen, aber auch Ballspielen mit den Kindern, endete das Fest.



Erntedankfest in Waldsassen



Die Erntekrone und viele Nahrungsmittel erinnerten am Erntedankfest daran, dass es nicht selbstverständlich ist, dass wir genug zum Essen haben. Pfarrerin Cornelia Kraft legte im Gottesdienst noch andere Symbole hinzu, für die wir dankbar sein können, wenn wir sie haben: FFP2-Maske für die Gesundheit, ein Patronenkreuz für den Frieden, eine Flöte für die Musik, ein Fotoapparat für die schönen Erlebnisse im Leben. Wer merkt, wofür man dankbar sein kann, der ist auch zufriedener und glücklicher. Das Erntedankfest erinnert uns daran, wofür wir Gott dankbar sein können.

„Nachtwanderung“ mit Stockbrot und Grillwürstchen

... **nachts im Fischhofpark.** Neues wagte das Kibiwo-Team der evangelischen Kirchengemeinde Tirschenreuth am 29. Juli im Ferienprogramm. Nach einer Sonnenaufgangswanderung im vergangenen Jahr, ging die Wanderung dieses Mal durch die Nacht.

Am ersten Tag der Sommerferien um 20.30 Uhr ging es los. Vertraute Wege im Fischhofpark, nur durch kleine Knicklichter beleuchtet, waren das Ziel.



Um das Warten auf die Dunkelheit zu verkürzen, hatte das Team im Hof der Erlöserkirche zunächst drei Feuerschalen angeschürt und die Kinder durften Stockbrot backen und gegrillte Würstchen naschen.

Mit Einbruch der Dunkelheit ging es dann in Kleingruppen los. Es mussten verschiedene Hinweise gefunden und Aufgaben erledigt werden.

Die Kinder waren mit Feuereifer dabei. Zwischendurch gab es kleine christliche Botschaften, so

lernten sie ganz nebenbei, was Jesus mit einem Streichholz, mit Seifenblasen oder einem Kuscheltier zu tun hat. In richtiger Dunkelheit gegen 22.30 Uhr



wurde dann am Ende der Schatz gehoben. Müde, aber bereichert um dieses Erlebnis kehrten die Kinder und das Team zurück. Zum Schluss durfte sich jeder ein Geschenk aus der Schatzkiste mitnehmen (Leuchtstab) und gut gelaunt in die Sommerferien starten.

Kinderfrühstück „Das wortlose Buch“

Missionsgeschichte aus Nigeria

Traditionell fand das seit Jahren allseits beliebte Kinderfrühstück der evangelischen Kirchengemeinde Tirschenreuth am 17. August wieder im Rahmen des Ferienprogramms statt.

Über 40 Kinder kamen zur Erlöserkirche und erlebten ein mitreißendes Programm, das von 10 Mitarbeitern gestaltet wurde.

Im Mittelpunkt stand eine Missionsgeschichte aus Nigeria:



*2 stolze Jungs:
Elias und Jonas mit ihren
Booten*

Ein Junge landete aufgrund einer Beinverletzung im Missionskrankenhaus und lernte dort Jesus als seinen Freund kennen und lieben. Mit einem wortlosen Buch, nur mit Farben, machte er sich auf den Weg nach Hause, um dort die frohe Botschaft mittels dem Farbenbuch weiterzuverbreiten.

Ein leckeres Frühstück, Spiele und fetzige Lieder rundeten das Ganze ab.

Anschließend durften sich die Mädchen und Buben ein Boot aus Holz, Fliesen, Stoff und vielen verschiedenen Materialien selbst kreieren.

In der Schatzkiste fand jedes Kind ein eigenes wortloses Buch mit bunten Farben, welches die Kinder stolz nach Hause trugen.

Die Kirchenmaus

Wussten Sie schon, dass es eine eigene Kinderzeitschrift in unserer Gemeinde gibt? Sie heißt „Die Kirchenmaus“ und erscheint mit dem Gemeindebrief und wird den Familien mit Kindern zwischen 3 und 12 Jahren ausgeteilt.

Dafür verantwortlich zeichnet sich Manuela Luft aus Tirschenreuth. Vielen Dank für das Engagement!

Ausflug des Evang. Frauentreffs Tirschenreuth



Der Ausflug fand am 11.9.24 statt. Im Minigolfstüberl wurde nach einem Spaziergang eingekehrt, bei Kaffee und leckerer Torte. Interessierte Damen können gerne zu der bestehenden Gruppe dazustoßen. Die Treffen finden mittwochs im zweiwöchentlichen Wechsel um 14.30 Uhr statt.



(Kontakt:
Inge Helgert
Telefon
09631-2852)

Weißwurstfrühstück mit Musik



Bei wunderschönem, sonnigem Wetter feierte am 8. September die evang.-luth. Kirchengemeinde Tirschenreuth einen Gottesdienst mit Dialogpredigt von Pfarrerin Dr. Stefanie Schön und Kurt Weiss. Anschließend wurde zum Weißwurstfrühstück im Innenhof der Erlöserkirche eingeladen. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor und Joel Münch an der Orgel. Für besondere musikalische Schmankerln im Gottesdienst und beim Weißwurstfrühstück sorgten Uli Sangl mit Lutz, Helga und Simon Bergmann und dem Posaunenchor. Bei Klängen von Bob Dylan und Irisch-Folk-Musik schmeckten Weißwurst, Käse und Breze gleich noch viel besser. Selbst nach der humorvollen Frage von Uli Sangl „Ja, majz ihr den niad ham zum Fajtan, oder so?“ löste sich die fröhliche Runde noch lange nicht auf.



Dank für das Kirchgeld

Die Kirchengemeinden Tirschenreuth und Waldsassen bedanken sich bei allen, die ihr Kirchgeld für das Jahr 2024 bereits entrichtet haben.

Sollte Ihnen beim Lesen auffallen, dass Sie Ihr Kirchgeld für 2024 noch nicht überwiesen haben, ist jetzt noch Zeit dies nachzuholen. Das Kirchgeld kommt direkt Ihrer eigenen Gemeinde zugute. Vielen Dank!

Bankverbindung KG Tirschenreuth: DE41 7535 0000 0008 8054 67,

Bankverbindung KG Waldsassen: DE83 7535 0000 0000 0329 04



Besuch bei Frau Renate Schubert aus Waldsassen

Claudia und Lutz Haß besuchten unser ehemaliges Kirchenvorstandsmitglied Renate Schubert in ihrer neuen Heimat in Barth an der Ostsee.

Konfirmandenfreizeit in Silberbach



Zehn Konfis, 4 jugendliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Maximilian Klier, Jonas Krauß, Cora Schmeißer und Yara-Lina Wittmann) waren mit Ellen Dechentreiter, Pfarrerin Stefanie Schön und Pfarrer Andreas Kraft vom Freitag 27. Sonntag 29. September gemeinsam unterwegs. Das Thema des Wochenendes „Gemeinschaft und Abendmahl“ wurde auf ganz unterschiedliche Weise beleuchtet: Spielerisch und kreativ, nachdenklich und praktisch. Ein Höhepunkt war der von den Konfirmanden gestaltete Gottesdienst, bei dem diese mit zwei Fotostorys biblische Geschichten erzählten.

„Motor und message- Gottesdienst“

„Das können wir gerne wiedermachen.“ So oder so ähnlich lauteten viele Stimmen im Nachgang zu einem besonderen Gottesdienst in unserer Erlöserkirche am Sonntag, den 29. September. Bei sonnigem Wetter trafen sich



etwa 80 Autofahrer und Autofahrerinnen zum einem Motor- und Message-Gottesdienst.

Ihre Fahrzeuge parkten sie auf



dem angrenzenden Parkplatz des Supermarktes. Vom ausgefallenen Oldtimer über normale Autos bis zum leistungsstarken Sportwagen war alles vertreten. Gerne gaben die Besitzer Auskunft über ihre Liebhaberstücke und beantworteten interessierte Fragen – vor Ort auf dem Parkplatz oder liebevoll bewirte in unserem gemütlichen Gemeinderaum.

„Alles hat seine Zeit!“ Das war die Botschaft von Pfarrer Wolfram Lehmann aus Hof. Die Zeit

für das Hobby Auto und die Zeit für Gott! In seinem Erfahrungsbericht erzählte Lukas Richter, wie er auf verschiedenen Autofahrten in schwierigen Situationen vor Schlimmerem bewahrt wurde. Der Dank für sicheres Unterwegssein war daher auch ein wichtiger Punkt in den Gebeten zum Abschluss des Gottesdienstes. Unsere Band Changes sorgte für eine moderne Ausgestaltung. Verantwortet wurde der Gottesdienst von einem Team unserer Kirchengemeinde und von Christen aus der Region Hof. Bisher gab es so etwas nur für Motorradbesitzer; der Hintergedanke des Teams, ist auch Autofahrer und Autofahrerinnen zu erreichen. Kirchengebundene Menschen genauso wie solche, die mit Kirche nichts anfangen können. Ein Teilnehmer bekannte freimütig: „Ich war noch nie in einer Kirche.“ Das Konzept ist neu; der Tirschenreuther Gottesdienst war der zweite seiner Art.

Start ins neue Kiga-Jahr

Ab dem 1. September begrüßten wir die neuen Kinder und deren Eltern in unserer Einrichtung. Um den Start für alle etwas zu vereinfachen, gab es schon im Juli einen Kennenlernvormittag. An diesem wurden den Eltern wichtige Informationen zum Tagesablauf und zur pädagogischen Arbeit übermittelt. Die Kinder konnten ganz ungezwungen in den jeweiligen Kindergartengruppen spielen und dort erste Spielpartner kennenlernen. Der Start für die „neuen Kinder“ wird ganz individuell gestaltet und durch das Personal begleitet. Am ersten Schultag begrüßten wir dann die Schulkinder, die zukünftig unsere Hausaufgabenbetreuung besuchen. Alle haben bereits unseren Kindergarten besucht und freuen sich jetzt darauf „nach oben“ gehen zu dürfen. Ebenso heißen wir unsere neue Berufspraktikantin Leonie Lang, die bei uns ihre Ausbildung abschließen wird, willkommen.



Anna – Lena Moser kam aus ihrer Elternzeit im September in Teilzeit zurück in unsere Einrichtung. Wir wünschen ALLEN an dieser Stelle einen tollen Start und hoffentlich eine spannende Zeit bei uns im Evang.– Luth. Kinderhaus.

Gottesdienste zum Anhören

Der Gottesdienst in Tirschenreuth wird nach wie vor zum Anhören aufgenommen. Wenn Sie davon eine CD erhalten wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt oder bei Ehepaar Pürner, Tel. 09631-735313. Dort bekommen Sie auch eine Möglichkeit genannt, wie Sie mit einem Klick schnell und direkt auf die entsprechende Seite im Internet kommen.

Familiengottesdienst zum Erntedankfest in der Erlöserkirche mit Kindergarten und Miniclub

Die Kinder unseres evang.-luth. Kindergartens spielten zusammen mit ihren Erzieherinnen die Geschichte des unzufriedenen Bauern vor. Der Bauer, der am liebsten selbst Gott spielen wollte, erkannte am Ende, dass Gott doch den größeren Überblick besitzt und am besten weiß, was es wirklich braucht, damit die Ernte gelingt.



Nach der Geschichte überlegten Kinder und Erwachsene gemeinsam, was alles zusammenkommen muss, dass Brot und Trauben wachsen können.

Dazu wurden passende Bilder in zwei „Zauberröhren“ geworfen.

Am Ende spuckten diese ein fertiges Brot und bunte Trauben aus, die im Gottesdienst miteinander geteilt wurden.



Stiftlandtag: Den Himmel gibt's echt



Um 9.00 Uhr vormittags ins Kino zu gehen, ist ungewöhnlich. Der Film, den es zu sehen gab, war es auch: „Den Himmel gibt's echt“. Ein kleiner Junge erzählt darin von seinen Erlebnissen im Himmel: Er hat dort Jesus getroffen und seine verstorbene Schwester, von der ihm zuvor

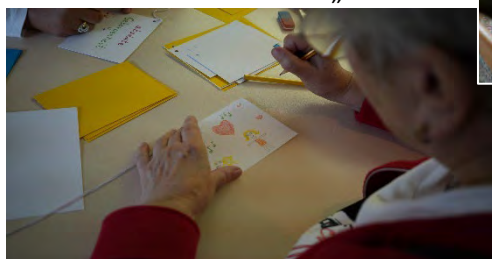
niemand etwas erzählt hatte. Sein Vater, ein Pfarrer, tut sich schwer, dies alles zu glauben. Mit seinen Fragen und den Geschichten von verschiedenen Charakteren des Films im Kopf gingen rund 85 Personen aus dem Kino in den weite-



ren Stiftlandtag.

Im evang. Gemeindehaus in Mitterteich ging es weiter. Verschiedene Stationen luden ein, sich intensiver mit

dem Thema „Himmel“ zu beschäftigen: Man konnte sich bei Kaffee und Kuchen über den Film und „Gott und



die Welt“ unterhalten, in Gesprächsgruppen gehen, oder sich künstlerisch ausdrücken und ein Mobile durch Bilder mitgestalten.

Weiter gab es Schreibwände, auf denen man seine Fragen und Antworten weitergeben konnte, eine angeleitete Meditation, Slackline, die Möglichkeit, Gedichte zu schreiben, oder sich in der Kirche segnen zu lassen, Gebete zu schreiben, Klagen zu formulieren und anderes mehr.



Nach einem gemeinsamen Mittagessen schloss der Stiftlandtag mit einer Andacht in

der Kirche, die Pfrin. Stefanie Schön und Hanne Chrobok gestalteten. Der Posaunenchor musizierte in dieser Feier. Pfr. Andreas Kraft dankte



allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die diesen Tag möglich gemacht haben.

Reformationstag

Am 31. Oktober denken wir an Martin Luther und an die große Veränderung, die vor 500 Jahren in der Kirche zum evangelischen Glauben geführt hat, zur Reformation. Luther war ein Mönch, der die damalige Kirche verbessern wollte. Er hat die Bibel in ein gut verständliches Deutsch übersetzt. Sie wurde gedruckt, so dass sie jeder lesen konnte.



Martin Luther hat auf der Wartburg gewohnt und die Bibel übersetzt. Welcher Weg führt dorthin?

Drucke einen Bestseller

Von Luthers Bibelübersetzung wurden 3000 Stück gedruckt, und sie waren sofort ausverkauft!

Bastle dir Druck-Buchstaben: Schneide aus Moosgummi Buchstaben aus. Klebe sie auf Bauklötzchen – allerdings spiegelverkehrt! Male etwas Farbe auf die Buchstaben und drucke sie auf Papier. Kannst du dir vorstellen, wie lange es gedauert hat, bis Luthers Bibelübersetzung fertig gedruckt war?



Lösung: Der dritte Weg von rechts



Wenn du die Blätter richtig ordnest, dann erfährst du, was Irmi bei diesem Wetter dringend benötigt!

Lösung:
Regenmantel

Freud und Leid



In unserer Pfarrei in Tirschenreuth wurde getraut:
Stephanie, geb. Meng und Stephan Kraus am 20.07.24 in
 der Stadtpfarrkirche Tirschenreuth

*Was Gott zusammengefügt hat,
 das soll der Mensch nicht scheiden! (Matthäus 19,6)*

In unserer Pfarrei **in Tirschenreuth** wurden bestattet:
Frieda Thiel am 2.8.24 in Tirschenreuth
Hella Maske am 8.7.24 in Selb
Anny Mielke im Friedwald Ebermannstadt am 31.5.24



*Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein
 unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.
 (2. Tim 1,10)*



In unserer Pfarrei in **Waldsassen** wurden getauft:
Malte Kirchhoff am 14.7.24
Anton Küspert am 27.7.24
Julius Knoll aus Potsdam am 5.10.24

*Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.
 (1 Mose 12,2)*



In unserer Pfarrei **in Waldsassen** wurden bestattet:
Günther Küspert, früher Hohenberg am 21.06.24 in Selb
Ulrich Nowak am 26.7.24 in Waldsassen
Jürgen Dittrich am 9.8.24 in Waldsassen
Gabriele Zischka am 16.8.24 in Waldsassen
Inge Hahn in Selb
Oskar Deininger am 21.9.24 in Waldsassen
Dr. Ursula Felber am 24.9.24 in Waldsassen

*Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben.
 (Johannes 11,25)*

Wir feiern Gottesdienst

- Sonntag, 3. November** **23. Sonntag nach Trinitatis**
9.30 Uhr Friedenskirche Waldsassen
9.30 Uhr Erlöserkirche Tirschenreuth
- Montag, 4. November**
14.30 Uhr Seniorenheim Ziegelanger, Tirschenreuth
15.30 Uhr Seniorenheim Mühlbühl, Tirschenreuth
- Donnerstag, 7. November**
15.00 Uhr Seniorenheim St. Martin, Waldsassen
- Sonntag, 10. November** **Drittl. So. im Kirchenjahr**
9.30 Uhr Friedenskirche Waldsassen
9.30 Uhr Erlöserkirche Tirschenreuth
- Sonntag, 17. November** **Vorletzter So. im Kirchenjahr/Volkstrauertag**
9.30 Uhr Friedenskirche Waldsassen
9.30 Uhr Erlöserkirche Tirschenreuth mit Band Changes
- Mittwoch, 20. November** **Buß- und Bettag**
19.00 Uhr Friedenskirche Waldsassen mit Hl. Abendmahl
19.00 Uhr Erlöserkirche Tirschenreuth mit Hl. Abendmahl
- Sonntag, 24. November** **Ewigkeitssonntag**
9.30 Uhr Friedenskirche Waldsassen
9.30 Uhr Erlöserkirche Tirschenreuth

Wir warten aber auf einen neuen
Himmel und eine **neue Erde** nach seiner
Verheißung, in denen **Gerechtigkeit**
wohnt. «

2. PETRUS 3,13

Monatsspruch **NOVEMBER 2024**

Samstag, 30. November

6.00 Uhr

1. Frühschicht, Erlöserkirche Tirschenreuth

Sonntag, 1. Dezember 1. Advent

9.30 Uhr

Friedenskirche Waldsassen

9.30 Uhr

Erlöserkirche Tirschenreuth mit Hl. Abendmahl,
sowie Verabschiedung des alten und Einführung
des neuen Kirchenvorstands**Montag, 2. Dezember**

14.30 Uhr

Seniorenheim Ziegelanger, Tirschenreuth

15.30 Uhr

Seniorenheim Mühlbühl, Tirschenreuth

Donnerstag, 5. Dezember

15.00 Uhr

Seniorenheim St. Martin, Waldsassen

Samstag, 7. Dezember

6.00 Uhr

2. Frühschicht, Erlöserkirche Tirschenreuth

Sonntag, 8. Dezember 2. Advent

9.30 Uhr

Friedenskirche Waldsassen mit Hl. Abendmahl,
sowie Verabschiedung des alten und Einführung
des neuen Kirchenvorstands

9.30 Uhr

Erlöserkirche Tirschenreuth

Donnerstag, 12. Dezember

19.00 Uhr

Adventsandacht Friedenskirche Waldsassen

Samstag, 14. Dezember

6.00 Uhr

3. Frühschicht, Erlöserkirche Tirschenreuth

Sonntag, 15. Dezember 3. Advent

9.30 Uhr

Friedenskirche Waldsassen

9.30 Uhr

Erlöserkirche Tirschenreuth

Samstag, 21. Dezember

6.00 Uhr 4. Frühschicht, Erlöserkirche Tirschenreuth

Sonntag, 22. Dezember 4. Advent

9.30 Uhr Friedenskirche Waldsassen

9.30 Uhr Erlöserkirche Tirschenreuth

Dienstag, 24. Dezember Heiliger Abend

15.00 Uhr Familiengottesdienst Erlöserkirche Tirschenreuth

17.00 Uhr Familiengottesdienst Friedenskirche Waldsassen

17.00 Uhr Christvesper Erlöserkirche Tirschenreuth

Mittwoch, 25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag

9.30 Uhr Erlöserkirche Tirschenreuth mit Hl. Abendmahl

Donnerstag, 26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag

9.30 Uhr Erlöserkirche Tirschenreuth

Gott spricht: Euch aber, die ihr
meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne
der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter
ihren Flügeln. «

MALEACHI 3,20

Monatsspruch **DEZEMBER 2025****Sonntag, 29. Dezember 1. So. n. Weihnachten**

9.30 Uhr Friedenskirche Waldsassen

9.30 Uhr Erlöserkirche Tirschenreuth

Dienstag, 31. Dezember Altjahresabend

17.00 Uhr Friedenskirche Waldsassen mit Hl. Abendmahl

17.00 Uhr Erlöserkirche Tirschenreuth mit Hl. Abendmahl

Sonntag, 5. Januar

9.30 Uhr

9.30 Uhr

2. So. n. Weihnachten

Friedenskirche Waldsassen

Krankenhauskapelle Tirschenreuth**Montag, 6. Januar**

9.30 Uhr

Epiphania

Krankenhauskapelle Tirschenreuth

Donnerstag, 9. Januar

15.00 Uhr

Seniorenheim St. Martin, Waldsassen

Sonntag, 12. Januar

9.30 Uhr

9.30 Uhr

1. So. nach Epiphania

Friedenskirche Waldsassen

Krankenhauskapelle Tirschenreuth

Montag, 13. Januar

14.30 Uhr

15.30 Uhr

Seniorenheim Ziegelanger, Tirschenreuth

Seniorenheim Mühlbühl, Tirschenreuth

Sonntag, 19. Januar

9.30 Uhr

9.30 Uhr

2. So. nach Epiphania

Friedenskirche Waldsassen mit Hl. Abendmahl

Krankenhauskapelle Tirschenreuth

Donnerstag, 23. Januar Ökumenischer Gottesdienst Einheit der Christen

19.00 Uhr

19.00 Uhr

Friedenskirche Waldsassen

Krankenhauskapelle Tirschenreuth

Sonntag, 26. Januar

9.30 Uhr

9.30 Uhr

3. So. nach Epiphania

Friedenskirche Waldsassen

Krankenhauskapelle Tirschenreuth

Sonntag, 2. Februar

9.30 Uhr

9.30 Uhr

Letzter So. nach Epiphania

Friedenskirche Waldsassen

Krankenhauskapelle Tirschenreuth

Montag, 3. Februar

14.30 Uhr

15.30 Uhr

Seniorenheim Ziegelanger, Tirschenreuth

Seniorenheim Mühlbühl, Tirschenreuth

Einladung zum Martinszug



am 11.11.2024

um 17.00 Uhr

Wir ziehen durch das Büttelloch
und zeigen anschließend das Martinsspiel in der Kirche.

Danach bietet der Elternbeirat
- Glühwein und Kinderpunsch
- Wiener und Putenwiener
- selbstgebackene Martinsgänse
zum Verkauf an.

Der Evang. – Luth. Kindergarten freut sich auf zahlreichen Besuch!

Jesus Christus spricht: **Liebt eure Feinde;**

LUKAS 6,27-28

tut denen **Gutes**, die euch hassen!

Segnet die, die euch verfluchen; **betet** für
die, die euch beschimpfen! «

Monatsspruch **JANUAR 2025**

Weihnachten im Schuhkarton

Wie jedes Jahr wollen wir wieder die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ unterstützen.

Fertige Kartons können, bitte mit einer Transportspende bis **spätestens 18. November** zu den Öffnungszeiten im Pfarramt abgegeben werden. Auch Geld- oder Sachspenden sind willkommen!

Flyer liegen in der Kirche, im Kindergarten und im Pfarramt aus.

Es gibt drei Möglichkeiten:

1. Sie packen anhand der Packliste einen individuell gefüllten Schuhkarton.
2. „Box to go“, stehen in der Erlöserkirche bereit. Vorteil: einheitliches Maß, optimale Beladung der LKWs möglich
3. Im Pfarramt und bei Fam. Feil (offizielle Annahmestelle) bieten wir auch fertig gepackte Kartons an, die mit einer kompletten Füllung bestückt sind und für **25 Euro** verkauft werden. Diese dürfen gerne individuell ergänzt oder noch ein **persönlicher Gruß an das Empfängerkind** eingelegt werden.

Danke an alle, die damit den Kindern eine große Freude bereiten.



Brot für die Welt

Die 66. Aktion steht unter dem Motto „Wandel säen“

Hunger und Mangelernährung lassen sich nur mit einem weltweit veränderten Ernährungssystem überwinden. Deshalb unterstützt Brot für die Welt Kleinbauernfamilien mit traditionellem Saatgut und Sortenvielfalt, um in Zukunft widerstandsfähig zu sein. **Ihre Unterstützung ist weiterhin wichtig!**

Ihre Unterstützung ist weiterhin wichtig!

Spendentüten liegen dem Gemeindebrief bei und in der Erlöserkirche Tirschenreuth, sowie in der Friedenskirche in Waldsassen, bereit.



DIY (Do it yourself) - Adventskalender

- ➔ Du bringst uns 24 SELBSTGEMACHTE Kleinigkeiten (es dürfen auch 24 Identische sein)
- ➔ Du bekommst einen Adventskalender mit 24 unterschiedlichen Päckchen

Uns begeistert die Idee und wir freuen uns auf Deinen Beitrag!

24 identische Sachen sind schnell gemacht (gebacken, gekocht, genäht, gebastelt, gehäkelt....) und Du darfst Dich dann auf eine tolle Mischung freuen! Abgabeschluss 20.November!

Anmeldung und nähere Infos per Whatsapp bei

Dagmar
0160/1774095



Katrin
0177/2717455

Evangelische Kirchengemeinde Tirschenreuth

ANDACHT ZUR JAHRESLOSUNG FÜR 2025

PRÜFT ALLES UND
BEHALTET DAS GUTE!

1. Thessalonicher 5,21

Die Jahreslosung lädt uns dazu ein, dass wir jeden Tag neugierig und mit Maßstäben gestalten. Paulus, von dem dieser Ratschlag stammt, ergänzt zum besseren Verständnis: „Meidet das Böse in jeder Gestalt.“ (Vers 22)

Aber wie macht man das: Alles prüfen und dabei das Gute behalten? Was ist eigentlich der Maßstab, an dem ich unterscheiden kann, was gut oder böse ist, nützlich oder schädlich? Je nachdem, wen man fragt, bekommt man doch sehr unterschiedliche Antworten. Greta Thunberg sagt mir etwas anderes als Wladimir Putin; ein Hedonist, dem es in erster Linie um Spaß im Leben geht, etwas anderes als der Philosoph Immanuel Kant, der für eine vernunftgemäße und eigenständige Lebensführung steht.

Ich frage deshalb den Apostel Paulus selbst. Er muss ja auf jeden Fall wissen, welchen Maßstab er vor Augen hat. In seinem Brief an die Philipper lese ich: „Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung, so dass ihr prüfen könnt, was das Beste sei, damit ihr lauter und unanständig seid für den Tag Christi, erfüllt mit Frucht der Gerechtigkeit durch Jesus Christus zur Ehre Gottes und zum Lobe Gottes.“ (Philipper 1,9–11)

Also, der Maßstab, um gut und böse zu unterscheiden, ist die Liebe – die Liebe zum Mitmenschen, zu sich selbst und zu Gott. (Vgl. Matthäus 22,34–40)

Was für ein Versprechen: Lebe die Liebe! Dann wird das Jahr 2025 ein gutes Jahr!

REINHARD ELLSEL



Stiftland-Kinderbibeltage

Ökumenischer Kinderbibeltag

am Samstag, 16. November in Waldsassen

„Schatzsuche“ ist das Thema von 9.00-12.30 Uhr im evang. Gemeindehaus in Waldsassen (ab 8.30 Uhr können Kinder gebracht werden). Neben einem kleinen Theaterstück, Musik und gute Laune warten Spiele, Basteln und so



manche Überraschung auf die Kinder von 6-12 Jahren. Der Abschluss des Tages findet in der Basilika statt. Anmeldungen werden in der Grundschule verteilt. Sie werden auch gerne im evang. Pfarramt Mitterteich entgegengenommen (09633791120).

Ökumenischer Kinderbibeltag am schulfreien

Buß- und Betttag, 20. November in Mitterteich

Die Kirchengemeinde Mitterteich bietet einen bunten ökumenischen Vormittag im Evang. Gemeindehaus in Mitterteich an. Von 9.00-12.00 Uhr gibt es Action, Musik, Spiel und Basteln zu einem spannenden Thema.

Zielgruppe: Kinder von 6 - 12 Jahren.

Als Anmeldung reicht ein kurzer Anruf im Evang. Pfarramt Mitterteich

09633 – 9 11 20

Für den Vormittag werden noch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Lust? Einfach ebenfalls im Pfarramt melden.

Für die interessierten Kinder aus dem Gemeindegebiet von Tirschenreuth versuchen wir einen Fahrdienst zu organisieren. Dafür bitte bei Dagmar Franz melden: 0160 / 177 40 95.



Ewigkeitssonntag

Am letzten Sonntag des Kirchenjahres, am **23. November**, gedenken wir in unseren Sonntagsgottesdiensten in Tirschenreuth und Waldsassen um 9.30 Uhr unserer Verstorbenen und zünden Lichter für sie an.



Frühschichten im Advent

An allen vier Adventssamstagen (**30.11., 7.12., 14.12. und 21.12.**) laden wir jeweils um 6.00 Uhr in der Erlöserkirche zu einer kleinen Andacht ein. Im Anschluss wird ein gemeinsames Frühstück angeboten.

Infos dazu bei Christian Münch.

Adventsmusik am 2. Advent in Tirschenreuth



Am Sonntag, den **8. Dezember**, um **17.00 Uhr** findet in der Erlöserkirche in Tirschenreuth wieder unsere Adventsmusik statt. Es erwartet sie eine bunte Vielfalt an adventlicher Musik, dargeboten von Musiker*innen und Musikgruppen aus den Stiftlandgemeinden.

Im Anschluss lädt der Kirchenvorstand zu Glühwein und Stollen ein.

Verabschiedung des Kirchenvorstands und Einführung der neu gewählten Kirchenvorsteher*innen

In einem feierlichen **Abendmahls-Gottesdienst** bedanken wir uns bei den Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern, die die Geschehnisse der Gemeinde in den vergangenen sechs Jahren mitgestaltet haben und führen die neuen Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen, die im Oktober 2024 gewählt wurden in ihr Amt ein.

In **Tirschenreuth am 1. Advent** (So, den 1. Dezember, um 9.30 Uhr)

In **Waldsassen am 2. Advent** (So, den 8. Dezember, um 9.00 Uhr)



Gottesdienst am Altjahresabend

Ein Jahr geht zu Ende – ein neues Jahr steht vor der Tür! Mit einem **Gottesdienst in Tirschenreuth und Waldsassen, am Altjahresabend** (31. Dezember), um **17.00 Uhr** wollen wir das alte Jahr beschließen und das neue Jahr unter den **Gottes Segen** stellen.



Winterkirche ab Januar im Krankenhaus Tirschenreuth

Ab Sonntag, den 5. Januar 2025 finden unsere Gottesdienste in Tirschenreuth wieder in der Krankenhauskapelle in Tirschenreuth (St. Peter Str. 31) statt.



Gruppen und Kreise in Tirschenreuth und deren Ansprechpartner

Selbsthilfegruppe AA

Dienstag, 18.30 – 21.00 Uhr, Gemeinderäume

Hauskreis

Dienstag, 19.00 Uhr wöchentlich im Wechsel Ehepaar Schmaus,
Tel 09631/4260 und Frau Helger

Evang. Frauentreff

Mittwoch, 14.30 Uhr, Gemeinderäume, zweiwöchentlich

Miniclub

Mittwoch, 14.30 Uhr, Gemeinderäume
zweiwöchentlich; Ansprechpartnerin: Maria Münch, Jenny Frank

Posaunenchor

Mittwoch, 19.00 Uhr Probe, Erlöserkirche
(jeweils wöchentlich, nicht in den Schulferien)
Ansprechpartnerin: Frieda Pürner, Tel. 09631/795313

Ökumenisches Friedensgebet

Jeden **3. Freitag** im Monat, 18.00 Uhr Andachtsplatz Gartenschau
Ansprechpartner: Reinhard Legat (kath. Pfarrei)

Endlich Freitag – offenes Treffen, um gemeinsam die Arbeitswoche ausklingen zu lassen

Immer **3. Freitag** im Monat (ohne August), jeweils 19.00 Uhr
Ort: Gemeinderäume der Erlöserkirche Tirschenreuth

Kirchenkaffee

Sonntag, ca. 10.30 Uhr unregelmäßig nach dem Gottesdienst
Informationen im Pfarrbüro, Tel. 09631/1396

Ökumenisches Frühgebet

Pausiert derzeit



Gruppen und Kreise in Waldsassen und deren Ansprechpartner

Familiencafé Regenbogen

Montag 4.11., 02.12.24 und 13.01.25, jeweils 15.00-17.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Diana-Rebecca Männer 0174 9465432

Ökumenischer Gesprächskreis zur Bibel

14-tägig am **Dienstag**, 19.00 Uhr, Friedenskirche
Ansprechpartnerin: Hanne Chrobok, Tel. 09632/3177

Treffen für pflegende Angehörige (Leben Plus)

Jeden dritten Dienstag, 14.00-16.00 Uhr im Gemeindehaus

Ökumenischer Frauenkreis

2. Donnerstag im Monat, jeweils 14.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Dr. Beate Hesse
Kontaktaufnahme unter Tel. 0151 – 70887594

Friedensgebet

Samstag, 19.00 Uhr, Treffpunkt: Basilika Chorgestühl
Ansprechpartnerin: Hanne Chrobok 09632-3177

Kirchenkaffee

Sonntag, 14-tägig jeweils nach dem Gottesdienst
Ansprechpartnerin: Annette Spreitzer, Tel. 0171/6722566

Familienchor

Informationen im Pfarrbüro, Tel. 09631/1396

Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich
in Waldsassen und Umgebung allen Gemeindegliedern ab 70 Jahren

**Herzlichen Glückwunsch zum
Geburtstag allen unseren
Senioreninnen und Senioren!**

Wir bitten um Nachricht im Pfarramt, falls Sie nicht unter den Geburtstagen genannt werden möchten.



**Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich
in Tirschenreuth und Umgebung allen Gemeindegliedern ab 70 Jahren**



LEGO®- Kinderbibelwoche in Tirschenreuth

Wann: vom 5. bis 9. März 2025 (in den Frühjahrsferien) mit Familiengottesdienst zum Abschluss am 9.3.25 (1.Sonntag in der Passionszeit).

Wir freuen uns sehr: Maggy Bottesch hat auch für 2025 wieder ihr Kommen fest zu-

gesagt!
Für die Teilnahme brauchen wir eine verbindliche Anmeldung! Schön wäre es,



wenn du an allen Tagen teilnimmst, aber ist nicht zwingend erforderlich. Die Kibiwo kann in der Erlöserkirche, den Gemeinderäumen und im Turnraum des Kindergartens stattfinden!
Weitere Infos im nächsten Gemeindebrief

Fahrgemeinschaften

Das Bilden von Fahrgemeinschaften ist weiter möglich, wenn Gottesdienste auswärts sind, z.B. bei Stiftlandgottesdiensten. Fahrer und Mitfahrer treffen sich 30 Min vorher am Parkplatz vor dem Pfarramt.

Bestellung Büchertisch

Das Pfarramt bietet Gemeindegliedern die bewährten „Büchertisch-Angebote“ wie Herrnhuter Losungen, Neukirchner- und „Feste-Burg“-Kalender, „der Andere Advent“ usw.. Bitte teilen Sie Ihre Bestellwünsche telefonisch (09631/1396) bis spätestens Mittwoch, 13.11.24 mit.

Austrägerinnen und Austräger gesucht



Fast 50 Gemeindebriefe in und um Tirschenreuth, Mähring und Falkenberg und 70 Gemeindebriefe in und um Waldsassen müssen mit der Post versendet werden.

Falls jemand in den oben genannten Orten die Gemeindebriefe verteilen würde, wäre das eine große Ersparnis für die Kirchengemeinden.

• Für die Umgebung von Waldsassen, Konnersreuth, Bad Neualbenreuth gesucht:

Orte/Anzahl: Altmugl (2), Dornhof (2); Ernestgrün (4), Fockenfeld (1), Geierhut (1), Grün (1), Hardeck (5), Höflas (5), Lodermühle (1), Motzersreuth (2), Naßgütl (2), Netzstahl (2), Neudorf (3), Ottengrün (4), Ottenspitze (2), Pfaffenreuth bei Leonberg (5), Pfudermühle (1), Poxdorf (2), Querenbach (1), Rosenbühl (3), Rothmühle (1), Schachten (2), Wernersreuth (1)

• Für Mähring und Bärnau und Umgebung gesucht:

Orte/Anzahl: Am Sportplatz (1), An der Lehmwiese (1) Badstr. (1), Brunn (1), Ellenfeld (1), Flußhüttenweg (1), Gründlbach (2), Hauptstr. (2), Heimhof (1), Hermannsreuth (7), Holzmühle (1), Kaltenmühle (1) Kastanienweg (2), Lengenfeld (1) Marchaney (2), Matzersreuth (1), Rosall (1), Schloßweg (1), Seidlersreuth (1), Stöberlhof (1)

• In Tirschenreuth: Bärnauer Str. (3) und Rothenbürger Str. (1)

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Tirschenreuth und Waldsassen

Pfarrerinnen Dr. Stefanie Schön, Tel.: 09631/1396

Mobil: 0151/59060148, E-Mail: stefanie.schoen@elkb.de

Waldsassen

Pfarrerinnen Cornelia und Pfarrer Andreas Kraft, Tel.: 09633/91120

E-Mail: andreas.kraft@elkb.de, cornelia.kraft@elkb.de

Tirschenreuth

Büttellochweg 1, 95643 Tirschenreuth

Bürozeiten: Montag, 12.30 – 14.30 Uhr

Montag, Mittwoch, Donnerstag, 09.00 – 12.00 Uhr

Dagmar Franz, Sekretärin Tel.: **09631/1396** Fax: 09631/6560

E-Mail: pfarramt.tirschenreuth@elkb.de

www.evangelische-kirchengemeinde-tirschenreuth.de

Barbara Schattauer-Züllich, Vertrauensfrau 09631/300439

Brigitte Fehr-Hartmann, Kirchenpflegerin 09631 /797856

Stefanie Siller, Leiterin Kindergarten 09631/6500

Spendenkonto: DE41 7535 0000 0008 8054 67, Sparkasse Oberpfalz-Nord

Waldsassen

Bürozeiten: Montag, 12.30 – 14.30 Uhr

Montag, Mittwoch, Donnerstag, 09.00 – 12.00 Uhr

Dagmar Franz, Sekretärin Tel.: **09631/1396** Fax: 09631/6560

E-Mail: pfarramt.tirschenreuth@elkb.de , www.waldsassen-evangelisch.de

Annette Spreitzer, Vertrauensfrau, Lektorin 0171/6722560

Frau Gubcova, Mesnerin 0178/3218866

Spendenkonto: DE83 7535 0000 0000 0329 04, Sparkasse Oberpfalz-Nord

Gemeindebriefteam

Pfarrerinnen Dr. Stefanie Schön (presserechtlich verantwortlich),

Pfarrer Andreas Kraft (Redaktion, Layout), Dagmar Franz

Jahreslosung 2025

PRÜFT ALLES
UND BEHALTET
DAS GUTE!

1. THESSALONICHER 5,21